

Berliner Kongressmarkt 2009: stark trotz Krise

Sechs Prozent mehr Übernachtungen und vier Prozent mehr Veranstaltungen

Berlin, 01. März 2010 Die Kongress-Metropole Berlin wächst auch im Krisenjahr 2009: Rund 108.500 Veranstaltungen wurden durchgeführt, das entspricht einem Anstieg von vier Prozent. Anlässlich der Events kamen 8,26 Millionen Teilnehmer nach Berlin – ein Prozent mehr als 2008. Dies ist das Ergebnis der aktuellen Kongress-Statistik des Berlin Convention Office der Berlin Tourismus Marketing GmbH (BTM).

Besonders deutlich zeigt sich der Zuwachs im Bereich der Übernachtungszahlen. Durch die Tagungs- und Kongressindustrie wurden von Januar bis Dezember 2009 fünf Millionen Übernachtungen initiiert, ein Plus von sechs Prozent (2008: 4,7 Millionen Übernachtungen).

Burkhard Kieker, Geschäftsführer der BTM: „Die Kongressdestination Berlin ist der Krise 2009 im wahrsten Sinne des Wortes sportlich entgegengetreten. So brachten vor allem die Leichtathletik Weltmeisterschaften zahlreiche Firmenveranstaltungen in die deutsche Hauptstadt. In diesem Jahr wollen wir den Erfolgskurs durch verstärktes Engagement auf wichtigen Märkten wie Großbritannien und mit einem eigenen Büro in den USA fortsetzen.“

2009 war etwa jede vierte Veranstaltung in der deutschen Hauptstadt international geprägt.

Die Anzahl nationaler Teilnehmer erhöhte sich auf 78 Prozent (2008: 77 Prozent.)

Besonders häufig wurden im vergangenen Jahr Veranstaltungen im Medizin- und Pharmabereich sowie aus der Kommunikationsbranche durchgeführt.

Mit 1,7 Tagen blieb die durchschnittliche Tagungsdauer im Vergleich zu 2008 konstant.

Der Berliner Tagungs- und Kongressmarktes ist für die Berliner Wirtschaft von besonderer Bedeutung: Rund 29.500 Vollzeitbeschäftigte waren 2009 in diesem Bereich tätig.

Weitere Informationen zur Kongress-Metropole Berlin gibt es im Internet auf

www.berlin-convention-office.de.

(1.893 Zeichen)